



☛ Consulting  
☛ Engineering  
☛ Management

IT-Dienstleistungen

Inhaber: Thomas Kaiser  
Postfach: 35 17  
D - 74025 Heilbronn/N  
Richard-Wagner-Str. 16  
D - 74074 Heilbronn/N  
Tel.: 07131 / 2792408  
Fax.: 07131 / 2792407  
Mobil: 0175 / 6416032  
e-Mail: info@tk-hn.de  
Internet: www.tk-hn.de

## Tips + Tricks

### Partitionen (Laufwerke) einer Festplatte

Stand  
01 / 2008

#### Frage:

Warum ist es sehr ratsam, eine Festplatte in mehrere Partitionen (Laufwerke) aufzuteilen und die **Programme nicht auf C** zu installieren sowie **Daten nicht auf C** abzuspeichern?

#### Antwort:

Die Fachwelt scheint sich in diesem Punkt nicht immer einig zu sein, doch kann eindeutig bewiesen werden, dass es auch für den "normalen" User mehr Vorteile wie Nachteile hat, wenn die Festplatte in mehrere Partitionen aufgeteilt ist und diese auch sinnvoll und logisch benutzt werden.

Für den Standard-Gebrauch ist eine Aufteilung einer Festplatte in die Laufwerke C, D und E sehr sinnvoll. Unter nahezu allen Betriebssystemen lassen sich die Laufwerksbuchstaben der entsprechenden Hardware problemlos ändern, so dass auch später im Explorer alle Laufwerke ordentlich und logisch zu sehen sind. Da es heute keinen Mangel an Festplattenkapazität (Größe der Festplatte) mehr gibt, ist eine solche Aufteilung selbst für professionelle Anwender überhaupt kein Problem und sogar wichtig.

Bei o.g. Aufteilung wird also auf C das Betriebssystem, auf D die Programme installiert und auf E die selbst generierten Daten abgespeichert. Die Vorteile liegen auf der Hand: muss das Betriebssystem neu installiert werden - warum auch immer (Virenbefall, Treiber-crash usw.), ist oftmals eine vorherige Formatierung des Laufwerks nötig, um wirklich alle Fehlerursachen zu beseitigen. Wären jetzt alle Programme und eigene Daten auch auf C, wäre wirklich alles "im Eimer". So muss nur das Betriebssystem neu installiert, eventuell das eine oder andere Programm nachinstalliert werden, und schon stehen wieder alle Daten zur Verfügung. Das ist allerdings nur einer von vielen Gründen, warum eine solche Aufteilung wesentliche Vorteile bietet.

**Doch VORSICHT:** Bei einem Schaden an der Partitionstabelle oder einem Hardware-crash sind alle Partitionen (Laufwerke) nicht mehr aufrufbar. Die Festplatte müsste in einem solchen Fall komplett neu eingerichtet oder sogar ausgetauscht werden und es wären nur mit sehr großem und teurem Aufwand die Daten zu retten. Für professionelle Anwender ist es daher immer zwingend notwendig, Daten und wichtige Installationen in **REGELMÄSSIGEN ABSTÄNDEN** als Image oder als Kopie auf einem anderen, externen Datenträger zu sichern.